

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 50 (1952)

Heft: 5

Rubrik: Magnetische Deklination

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Projekt behält den Seedamm bei, verbreitert aber die Dammkronen auf 15,5 m Breite, die in eine Fahrbahnfläche von 8 m, einen Fußgängerstreifen von 1,5 bis 3,3 m und in einen eingleisigen Bahnkörper von 5,6 m Breite eingeteilt ist. Die bestehenden Brücken wurden neu erstellt und die Drehbrücke durch eine massive Brücke ersetzt. Da die festen Betonbrücken von 100 m und 140 m Länge nicht von Motorschiffen unterfahren werden konnten, mußte am linken Seeufer ein neuer Schifffahrtskanal, zwischen Ober- und Untersee, von rund 500 m Länge, 25 bis 50 m Breite und 3,5 m Wassertiefe erstellt werden, der von Straße und Bahn 11 m über dem Wasserspiegel überbrückt wird. Die totalen Baukosten belaufen sich auf 6,4 Millionen Franken, an die der Bund 2,3, die Kantone zusammen 3,1 und die Süd-Ost-Bahn-Gesellschaft 1,0 Millionen Franken leisteten.

Magnetische Deklination

März/April 1952

Mittlere Tagesamplitude März: 14' (cent) Min. 9 h; Max. 14 h.

April: 20' (cent) Min. 8 h; Max. 14 h.

Deklinationskurve identisch mit voraussichtlicher Sommersaisonkurve bis September.

Magnetische Charakteristika (Tagesausschnitt 6–19 h)

Monat	Normaltage Abweichungen 2'—4'	Vereinzelte Ausschläge 5'—15'	allgemein unruhig über 15'
März*	8., 10.–14., 16., 18. bis 20., 25.–29.	7., 9., 10., 15., 17., 21.–24., 31.	6., 30.
April**	1., 3., 6., 7., 10., 11.	2., 4., 5.	—

* Meldungen liegen nur ab 6. März vor.

** Meldungen liegen erst bis 11. April vor.

Fleckenrelativzahl: März: 21.2
April: 46 (Prognose)

Einzelheiten über die Störungen können bei der Eidg. Vermessungsdirektion in Erfahrung gebracht werden.

Bern, den 29. April 1952.

Eidg. Vermessungsdirektion